



An
Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen
- Referat 411 -
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

per E-Mail an: kulturelle-bildung@mkw.nrw.de

Bewerbung Kulturrucksack 2024 (Formblatt)

1.) Rahmendaten

Stadt / Gemeinde _____

Regierungsbezirk: _____

Einwohnerzahl: _____

Anzahl 10- bis 14-Jährige (nach IT.NRW Stand 31.12.2021): _____

Kreis: _____

Ansprechpartner: _____

Institution: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Ist Ihre Kommune an einem der folgenden Programme / Projekte beteiligt? (bitte ankreuzen)

Kultur und Schule Kulturstrolche JeKits Kulturagenten Künstler:innen in Kita

Bewerbung Kommunales Gesamtkonzept für kulturelle Bildung (Jahr): _____

Auszeichnung Kommunales Gesamtkonzept für kulturelle Bildung (Jahr): _____

Sonstige: _____

2.) Die Bewerbung sollte sich von den nachstehenden Kriterien leiten lassen:

1. Projektidee und übergeordnetes Ziel

Was ist die zentrale Idee Ihres Vorhabens (Beschreibung im Sinne einer Projektskizze)? Welchen Gewinn versprechen Sie sich von den Maßnahmen für die kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Ihrer Kommune?

2. Konzeptionelle Einbindung in bestehende Strukturen

Gibt es konkrete inhaltliche oder organisatorische Verknüpfungen zu anderen Aktionen und Programmen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? Inwiefern greift das Vorhaben Besonderheiten, Ressourcen, Stärken oder Schwächen Ihres Standortes auf?

3. Auf- und Ausbau des lokalen Netzwerks

Welche lokalen Einrichtungen bzw. Gruppen aus den Bereichen Kultur, Jugend, Bildung, Schulen, Integration, Kirchen, Vereinen etc. sind in die Planung und Umsetzung der Angebote eingebunden?

4. Arbeits- und Organisationsstruktur

Welche Maßnahmen oder Strukturen sollen eine nachhaltige Netzwerkarbeit und interne Kommunikation sicherstellen? Welche bestehenden Organisationsstrukturen sollen zur Planung und Umsetzung des Kulturrucksacks genutzt werden? Welche Strukturen werden neu geschaffen?

5. Einbezug der Zielgruppe

In welcher Form ist es vorgesehen, Kinder und Jugendliche in die Konzeption und Planung der Aktivitäten einzubeziehen? Welche Wege der Ansprache werden hierfür gewählt?

6. Zielgruppenorientierung

Inwiefern besteht bei den Maßnahmen und Projekten ein besonderer Bezug zur Lebenswelt der Zielgruppe? Sprechen Sie besondere Untergruppen gezielt an (z. B. altersdifferenziert, nach Geschlecht, sozialräumlich)? Inwiefern ist es geplant, benachteiligte Kinder und Jugendliche spezifisch anzusprechen?

7. Kommunikation nach außen

Welche werblichen, öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sind geplant? Wie stehen die einzelnen Angebote zueinander in Verbindung (z. B. grafisch, inhaltlich)?

8. Mittel- und langfristige Strategien

Inwiefern haben Sie mittelfristige – einschließlich 2024 – oder langfristige Planungen bis 2025 angestellt? Sollen z. B. Aktivitäten fortgesetzt werden? Sehen Sie Ansätze für Weiterentwicklungen? Gibt es Überlegungen zu Entwicklungsphasen?

9. Projektbeschreibungen

Bitte geben Sie für die bereits konkret geplanten Angebote jeweils ggf. Titel, Kurzbeschreibung, durchführende Stelle, Partner, Veranstaltungszeit, bediente Sparte/n und ggf. Sonstiges (z. B. erwartete Teilnehmerzahl) an.

3.) Einverständniserklärung

Ich bin über die Details der Ausschreibung informiert und erkläre mich mit den Teilnahmevoraussetzungen des Landesprogramms einverstanden.

Datum

Unterschrift